



Europa-Dialog Erlangen

Ort: KH 0.024, Kollegienhaus, Universitätsstr. 15
Zeit: 18.00 Uhr c.t.

8. November 2005, Wolfgang Kopf,
Executive Vice President Public & Regulatory Affairs,
T-Mobile International AG & Co. KG:
„Die Entwicklung der Europäischen Telekommunikationsmärkte“

22. November 2005, Andreas Maurer,
Leiter Arbeitsgruppe Europa, Stiftung Wissenschaft und Politik (SWP):
„Europa in der Verfassungskrise“

6. Dezember 2005, Christian Schmidt,
MdB, Vorsitzender der Arbeitsgruppe Verteidigungspolitik,
Verteidigungspolitischer Sprecher der CDU/CSU-Bundestagsfraktion:
„Transatlantiker oder Europäer – der wieder belebte Streit in der deutschen Außenpolitik“

10. Januar 2006, Burkard Schmitt,
Stellvertr. Direktor Institute for Security Studies, Paris:
„Rüstungskooperation in Europa“

24. Januar 2006, Nikolas Meyer-Landrut,
Referatsleiter Grundsatzreferat der Europaabteilung, Auswärtiges Amt:
„Stand und Perspektiven des europäischen Integrationsprozesses aus Sicht der Praxis“

4. Februar 2006, Frank Decker,
Lehrstuhl Politische Wissenschaft der Universität Bonn:
„Parlamentarisch oder Präsidentschaftlich? Perspektiven des Regierungssystems der EU“

Veranstalter: Institut für Politische Wissenschaft
Prof. Dr. Stefan Fröhlich, snfroehl@phil.uni-erlangen.de
in Zusammenarbeit mit der Hanns-Seidel-Stiftung
und der Sektion Regionen in Europa
des Zentralinstituts für Regionalforschung.



**Hanns
Seidel
Stiftung**